



Freundschaften mit Spielraum

Fernab vom Durchgangsverkehr der Kantonsstrasse Luzern-Bern, die über Zell nach Huttwil führt, bietet Ufhusen eine kinder- und familienfreundliche Umgebung.

Der gemeindeeigene Spielplatz ist ein idealer Treffpunkt für Kinder und Eltern. Die nahe Natur bietet unzählige Möglichkeiten für fantasievolle Spiele und das Sammeln von wertvollen Erlebnissen auf kleinen oder grossen Streifzügen.

Kindergarten, Primar-, Handarbeits- und Hauswirtschafts- sowie Musikschule können die Kinder in Ufhusen besuchen. Die Oberstufenschule kann in Zell besucht werden.

Güter für den täglichen Bedarf und regionale Spezialitäten werden im Dorf angeboten. Das nah gelegene Einkaufszentrum Huttwil und diverse Einkaufsmöglichkeiten in Zell ergänzen das Angebot optimal. Auch das historische Städtchen Willisau, mit vielen attraktiven Geschäften sowie Super- und Fachmärkten, ist immer einen Ausflug wert.



Mitten in der Schweiz

Über ein dichtes Netz an National- und Hauptstrassen gelangt man von Ufhusen in rund einer Stunde in alle wichtigen Zentren der Schweiz.

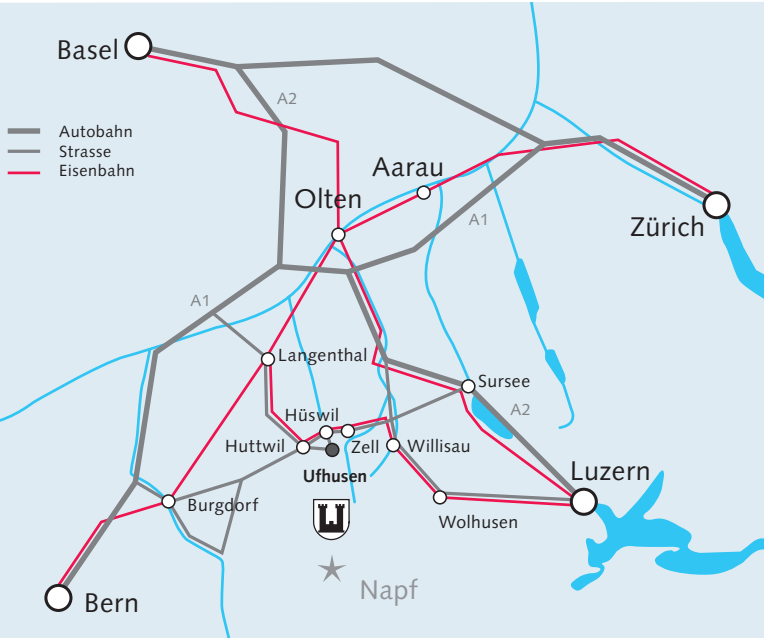
Mit der Regionalverkehr Mittelland AG ist Ufhusen von Huttwil aus über Langenthal oder von Hüswil über Wolhusen-Luzern an das SBB-Netz angeschlossen. Postauto und Bürgerbus verbinden Ufhusen mit Hüswil/Zell und Huttwil.

Die beiden traditionellen Gaststätten Eintracht und Kreuz laden zum gemütlichen Verweilen bei Speis und Trank.

Gemeindedaten:
717 m.ü.M. · 850 Einwohner
12.21 km² Fläche
997 ha Land · 223 ha Wald

Weitere Informationen auf www.ufhusen.ch

Herausgeber: Einwohnergemeinde, 6153 Ufhusen, gemeindekanzlei@ufhusen.ch
Gestaltung: Agentur Frontal AG, Willisau, www.agentur-frontal.ch
Fotos: Stefan Vonwil, Sempach-Station, Leo Kneubühler, Ufhusen



Ufhusen mit Weitsicht

Die Natur als Nachbar

Die Gemeinde ist geprägt von der typischen Napfberglandschaft. Wälder, Bäche, Kuppen und Weiden formen eine unverwechselbare, naturnahe Kulturlandschaft mit herrlichen Ausblicken, stillen Winkeln und immer wechselnden Erlebnissen.

Die abwechslungsreiche Landschaft lässt sich auf vielen Wanderwegen erkunden und geniessen. Der 85 km lange Grenzpfad Napfbergland, der von St. Urban auf das Briener Rothorn führt, und der weltberühmte, über 2000 km lange, Jakobsweg kreuzen sich in Ufhusen.





Freiräume für Wohnräume

Auf über 700 m, am südöstlichen Ende eines Hügelkamms, liegt an herrlicher Aussichtslage das Dorf Ufhusen. Vom Jura im Norden bis zu den Berner Alpen und dem Napf im Süden reicht das Panorama.

Ufhusen bietet eine traumhafte, häufig nebelfreie Wohnlage. Privates und gemeindeeigenes Bauland und Wohneigentum können zu erschwinglichen Preisen erworben werden.

Aktuelle Immobilienangebote auf www.ufhusen.ch



Die Einwohner stehen im Zentrum

Ufhusen hat ein reges Vereinsleben. In den diversen Vereinen findet jeder Einwohner und jede Einwohnerin Gelegenheit, sich sportlich oder kulturell zu betätigen und die Dorfgemeinschaft zu erleben. Die Fridli Buecher-Halle bietet den idealen Rahmen für diverse Vereinsaktivitäten und Versammlungen.

Die Sportanlagen und die Freiluftarena Napfbergland im nahen Huttwil bieten den Sportbegeisterten eine Kunsteisbahn, Indoorkletterwand, Freibad und vieles mehr. Auch Willisau hat mit Hallenbad, Fitnesscenter, Minigolf, Squash, Hallentennis und 400 m Rundbahn ein äusserst vielfältiges Sportangebot.

Längst kein Geheimtipp mehr ist das Napfgebiet für Biker. Die vielen, wenig befahrenen Güterstrassen, Waldwege und Rides, im abwechslungsreichen Gelände, bieten vom Anfänger bis zum Crack, allen etwas.



Revolutionär als Tradition

Der Ufhuser Bauernführer Fridli Buecher begleitet die Gemeinde schon seit dem 17. Jahrhundert durch die Geschichte. Er kämpfte zur Zeit der grossen Bauernkriege für die Rechte und Freiheiten der ausgebeuteten Bauern, bis er durch die Luzerner Obrigkeiten zum Tod verurteilt wurde. Dieser revolutionäre Geist ist auch heute noch in Ufhusen zu spüren und zeigt sich in diversen Aktivitäten der Gemeinde. Ihm zu Ehren wurde ein Figurentheater und ein Schauspiel aufgeführt, die Mehrzweckhalle trägt seinen Namen, die Kunst am Bau ist ihm gewidmet und es existiert sogar ein Fridli Buecher-Lied, das zu später Stunde auch heute noch manchmal angestimmt wird.

«Und was i gredt ha, das red i noh. Bi miner Worheit will i bstho.»
Zitat Fridli Buecher

